Presseinformation

29. Oktober 2003

Anschlussstelle B 303 in Sierndorf für den Verkehr freigegeben

LH Pröll: Wichtig für Wirtschaftsstandort und Lebensqualität

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gab heute die umgebaute Anschlussstelle B 303 Sierndorf für den Verkehr frei. „Die B 303 wird in den nächsten Jahren zu einer wichtigen europäischen Verkehrsverbindung ausgebaut. Durch die jetzt fertiggestellten Baumaßnahmen ist die Verkehrssituation an dieser unfallträchtigen Kreuzung entschärft und die Lebensqualität der Bewohner von Sierndorf verbessert worden“, erklärte Pröll. Der globale Wettbewerb verlange rasche und leistungsfähige Verkehrsverbindungen. Derzeit werde mit Hochdruck an der Verbesserung des Straßennetzes gearbeitet, um die Verkehrsinfrastruktur in Niederösterreich an die europäische Spitze zu führen. Dieses Projekt sei ein Paradebeispiel für die gelungene Zusammenarbeit aller maßgeblichen Kräfte.

Ab heute wird der von Sierndorf und Unterkautzental kommende Verkehr nicht wie bisher über die Fahrbahn der B 303, sondern niveaufrei und damit verkehrssicherer unter einer neuen Brücke die B 303 queren. Beim Umbau wurden auch die bisherigen Linksabbiegespuren durch Rechtseinbiegestreifen ersetzt. Die Abbiegenden gelangen jetzt über neue Rampen und durch eine Unterführung sicher und kreuzungsfrei nach Sierndorf oder auf weiterführende Straßen. Dazu wurde für Radfahrer und Fußgänger ein eigener Gehsteig errichtet. Ein weiterer Beitrag zur Verkehrssicherheit ist der neue Kreisverkehr für die Kreuzung der westseitigen Anschlussrampe mit der L 1132 und der Gemeindestraße. Weiters bietet ein zusätzliches Rückhaltebecken bei extremen Regenfällen Schutz vor Hochwasser im Ortsgebiet von Sierndorf. Die Bauzeit für die Straßen- und Brückenarbeiten betrug zwölf Monate. Die Gesamtbaukosten beliefen sich auf rund 2,6 Millionen Euro.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at